

Reisebüro Mittelthurgau Flussveranstalter des Jahres 2019

Schweizer Produkt «Wir haben nicht einfach Flussschiffe im Portfolio wie die meisten konkurrenzierenden Anbieter, sondern mit der eigenen Excellence-Flotte ein homogenes Produkt mit verlässlichen, vorwiegend auf die Bedürfnisse des Schweizer Markts ausgerichteten Qualitätsstandards» – so bringt Stephan Frei seine Unternehmensphilosophie auf den Punkt. Und so ist das Reisebüro Mittelthurgau vom ersten Excellence-Schiff im Jahr 2006 zu heute elf selbst bereederten Schiffen organisch gewachsen. Der Anteil an gecharterten Schiffen, die nur an bestimmten Reisetterminen für den Veranstalter Mittelthurgau unterwegs sind, ist zugunsten der Excellence-Flusskreuzer auf rund 30 Prozent geschrumpft.

Aus einer Hand Das Unternehmen Reisebüro Mittelthurgau, das zur Twerenbold-Reisen-Gruppe, Baden (mit Twerenbold Reisen, Vögele Reisen, Imbach Reisen), gehört, ist der einzige heimische Veranstalter, der die meisten seiner Schiffe selbst bauen lässt, besitzt, betreibt und vermarktet. Auch die Busreisen ab den eigenen Terminals zu den Schiffen und sämtliche Landausflüge mit den Excellence-Bussen sind aus einer Hand – und nicht an beliebige, gerade verfügbare Leistungserbringer delegiert. Seamless Travel Experience heisst das im Fachjargon und manifestiert sich in den scheinbar schwerelos ineinandergreifenden Nahtstellen bei allen Transfers und Ausflügen sowie bei den Abläufen an Bord bis ins liebevolle Detail und in der ganzen Reiseorganisation von der Reservation bis zur Rückkehr. Das neuste Projekt von Geschäftsleiter Stephan Frei ist das Label «Echt & Exklusiv», bei dem es in Ergänzung zu den klassischen Exkursionen darum geht, aussergewöhnliche Reiseerlebnisse und unvergessliche Begegnungen in allen Flussregionen zu ermöglichen – etwa mit Museumsbesuchen ausserhalb der normalen Öffnungszeiten.

Geschätzte Flexibilität Die integrale Unternehmenskultur des Flussspezialisten spiegelt sich im persönlichen Engagement, das insbesondere dann für den einzelnen Reisenden positiv spürbar wird, wenn etwas schiefgeht – beispielsweise wenn Reisen wegen Dürreperioden wie im letzten Sommer und daher wenig Wasser auf den Flüssen und Strömen annulliert werden müssen. Auch sind die Kapitäne, Schiffscrews und Reiseleiter keine Marionetten einer Geschäftsleitung, sondern werden mit Respekt behandelt und sind mit Kompetenzen ausgestattet, sodass sie Probleme eigenverantwortlich direkt vor Ort und – wenn immer möglich – zugunsten des Gastes lösen können.

IMPRESSUM

Der Special «Luxusreisen» ist eine redaktionelle Eigenbeilage der «Handelszeitung» und Bestandteil der aktuellen Ausgabe. Herausgeber: Redaktion und Verlag, «Handelszeitung», Ringier Axel Springer Schweiz, 8021 Zürich.